

ASTRONOMISCHE GESELLSCHAFT

als Verein gegründet 1863

<http://www.astronomische-gesellschaft.org>



Der Vorstand

Matthias Steinmetz, Potsdam (Präsident)
Joachim Wambsganz, Heidelberg (Vizepräsident)
Susanne Hüttemeister, Bochum (Rentantin)
Regina v. Berlepsch, Potsdam (Schriftführerin)
Klaus Jäger, Heidelberg (Pressereferent)
Sonja Schuh, Göttingen
Wolfgang Fiedler, Meiningen

Potsdam, im Januar 2015

Rundbrief 1/2015 an die Mitglieder und Freunde der Gesellschaft

Grußwort des Präsidenten

Verehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder,
liebe Freunde und Förderer der Astronomie,

ich hoffe, Sie hatten alle einen guten Start in das Jahr 2015. Der Jahreswechsel ist immer auch Zeit für einen Rückblick. In der Tat war 2014 für die Astronomie wieder ein außerordentlich erfolgreiches Jahr. Um nur ein paar Beispiele zu nennen: Die Bilder von Rosetta vom Kometen Tschurjumow-Grassimienko und die anschließende Landung der Sonde Philae auf dem Kometen bestimmten über Tage die Schlagzeilen in den Medien. Wenige Tage zuvor zeigte ALMA atemberaubende Bilder einer einen jungen Stern umgebenden Staubscheibe. Aus dieser wird sich ein Planetensystem bilden. Was bisher auf Modellen beruhte wird nun unmittelbar beobachtbar.

Auf der instrumentellen Seite war sicherlich der Beschluss des ESO-Rats im Dezember, mit dem Bau des European Extremely Large Telescopes wirklich zu beginnen, der Höhepunkt. Die Nachrichten zu Jahresanfang waren dagegen weniger erfreulich: zunächst die Ankündigung der NASA, die Beteiligung am Stratosphären-Observatorium SOFIA de facto zu beenden, später die überraschende Mitteilung des BMBF, aus dem Square Kilometre Array Projekt auszusteigen. Zumindest für SOFIA stehen die "Sterne" mittlerweile wieder gut.

Eine wissenschaftliche "Sensation" – medienwirksam inszeniert – war der Nachweis von Gravitationswellen aus der inflationären Frühphase des Kosmos. Nur erwies sich dies als verfrüht, oder, wie böse Zungen schrieben, das Signal löste sich in (galaktischen) Staub auf. Die kritische Balance zu finden zwischen Wissenschaftsvermarktung (dies auch als berechtigter Informationsanspruch der unsere Forschung finanzierenden Bürger und

Bürgerinnen) auf der einen Seite und kritischer, sich kontinuierlich hinterfragender und korrigierender wissenschaftlicher Arbeit auf der anderen wird für uns ein wichtiges Thema sein und bleiben.

Vorrausschauend auf das kommende Jahr steht 2015 wieder einmal die Astronomie im Licht. Wörtlich wurde 2015 von der UNESCO zum internationalen Jahr des Lichts ausgerufen, mit zahlreichen regionalen wie nationalen Veranstaltungen zu diesem Thema. Und wieder einmal dient unsere Wissenschaft als Zugpferd. 2015 jährt sich zum 100. Mal Einstein's Präsentation der Allgemeinen Relativitätstheorie vor der Preußischen Akademie der Wissenschaften und in keiner Wissenschaft ist die Allgemeine Relativitätstheorie präsenter als in der Astrophysik. Folglich wird dies auch Thema der Frühjahrstagung der Deutschen Physikalischen Gesellschaft in Berlin sein, mit mehreren Plenarvorträgen und einer Hauptveranstaltung zu diesem Thema. Die Veranstaltung wird wieder vom Fachverband Gravitation und Relativitätstheorie und der Astronomischen Gesellschaft gemeinsam veranstaltet. Ich freue mich darauf, viele von Ihnen in Berlin begrüßen zu dürfen. In der Vorwoche wird zum gleichen Thema eine Lehrerfortbildung – gefördert durch die WE-Heraeus-Stiftung – auf dem Potsdamer Telegrafenberg stattfinden.

Vom 14.-18. September lädt dann die Astronomische Gesellschaft zur Jahrestagung an die Christian-Albrecht Universität zu Kiel ein, die dieses Jahr ihren 350. Geburtstag feiert.

Ich wünsche Ihnen ein gesundes und ertrag- wie erfolgreiches Jahr 2015

Ihr Matthias Steinmetz

Einladung zur Herbsttagung AG2015 nach Kiel

Auf Einladung der Abteilung Astrophysik der Christian-Albrecht Universität zu Kiel, die dieses Jahr ihren 350. Geburtstag feiert, findet die Internationale Wissenschaftliche Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft unter dem Thema **From the first quasars to life-bearing planets: From accretion physics to astrobiology** vom 14. bis 18. September 2015 in Kiel statt.

Am 15. September 2015 werden die Preisträger geehrt. Die **Karl-Schwarzschild-Medaille** wird 2015 Herrn **Prof. Dr. Immo Appenzeller** aus Heidelberg verliehen. Alle Mitglieder, Freunde und Förderer der AG werden hiermit ganz herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Während der Tagungswoche findet die **88. Ordentliche Mitgliederversammlung der Astronomischen Gesellschaft** statt, zu der wir alle Mitglieder der AG schon heute herzlich einladen.

Informationen zur AG2015, inklusive der Anmeldeformalitäten und Modalitäten der Hotelreservierung, sind ab Ende Januar auf den Webseiten der Tagung zu finden:

<http://ag15.astrophysik.uni-kiel.de>

und auf den Webseiten der Astronomischen Gesellschaft.

Die Tagungsgebühren betragen (bei Anmeldung bis 30.6.2015):
150 € für Mitglieder von AG und DPG,
200 € für Nichtmitglieder,
100 € für Studenten und Rentner,
+ 50 € für Spät-Registrierungen

Wer nur an einem Tag an der Tagung teilnehmen möchte, zahlt 50 % der jeweiligen Tagungsgebühr.

Die Plenarvorträge werden als eingeladene Reviews und Highlight-Vorträge gehalten.

Der Vorstand bittet die Institute um Vorschläge für Highlight-Vorträge an den Präsidenten bis zum **31. März 2015**. Interessenten für die Durchführung und Organisation der Splintertreffen reichen ihre Vorschläge (mit den Namen der Organisatoren sowie einem Abstract zum vorgeschlagenen Thema) bitte ebenfalls bis zum **31. März 2015** ein. Die Dauer der Splintertreffen beträgt wahlweise einen oder zwei Nachmittage. Das SOC wird nach Ende der Vorschlagsfrist die Splintertreffen für die AG2015 auswählen.

Ludwig-Biermann-Förderpreis 2015

Die AG möchte den Ludwig-Biermann-Förderpreis im Jahr 2015 zum fünfundzwanzigsten Mal vergeben. Die Auszeichnung wird an eine hervorragende Astronomin oder einen hervorragenden Astronomen verliehen, deren oder dessen Promotion nicht mehr als fünf Jahre zurück liegt. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 3.000 €. Der Preis soll während der Tagung in Kiel im September 2015 verliehen werden.

Wir bitten die Mitglieder der AG, dem Präsidenten bis zum **31. März 2015** Kandidatinnen oder Kandidaten in schriftlicher Form mit Begründung, wissenschaftlichem

Lebenslauf und Schriftenverzeichnis vorzuschlagen. Zum Vorschlag von Kandidatinnen wird ausdrücklich aufgefordert.

Promotionspreis 2015

Die Astronomische Gesellschaft wird auf der Kieler Tagung zum fünften Mal den Promotionspreis an eine junge Astronomin oder einen jungen Astronomen für die beste Dissertationsschrift des vergangenen Kalenderjahres verleihen. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 1.000 €.

Wir bitten die Mitglieder der AG dem Präsidenten bis zum **31. März 2015** Kandidatinnen oder Kandidaten in schriftlicher Form, verbunden mit einer aussagekräftigen Begründung, vorzuschlagen. Zum Vorschlag von Kandidatinnen wird ausdrücklich aufgefordert.

Einzelheiten zur Verleihung der Preise sind in den Statuten festgeschrieben und im Internet veröffentlicht unter:

<http://www.astronomische-gesellschaft.de/die-ag/auszeichnungen/preissatzungen>.

Preisträger 2014

Während eines Festakts auf der Internationalen Wissenschaftlichen Jahrestagung in Bamberg wurde Frau **Prof. Dr. Margaret J. Geller** aus Cambridge, MA, USA mit der **42. Karl-Schwarzschild-Medaille** für ihre Arbeit auf dem Gebiet der extragalaktischen Astronomie und der Kosmologie ausgezeichnet. Sie zählt zu den Pionieren in der Erforschung und Kartografie der großräumigen Strukturen des Universums.

Der **Ludwig-Biermann-Förderpreis** wurde an **Dr. Stephan Geier** (ESO, Garching) vergeben. Die Astronomische Gesellschaft ehrt Dr. Stephan Geier für seine beeindruckenden wissenschaftlichen Arbeiten zu Planeten und kompakten Begleitsternen heißer Unterzwerge. Der **Promotionspreis** ist Herrn **Dr. Christian Fromm** (Bonn) für seine hervorragende Doktorarbeit mit dem Titel "Spectral Evolution of Blazars – The Case of CTA 102" verliehen worden.

Mit dem **Bruno-H.-Bürgel-Preis** wurde **Dr. Ulrich Bastian** vom ZAH in Heidelberg für seine Öffentlichkeitsarbeit, vor allem für die langjährige Betreuung der Leserbriefseiten von *Sterne und Weltraum*, die eine zentrale Rolle spielen Astronomie und Faszination für astronomische Themen den Lesern näher zu bringen, ausgezeichnet.

Aus der 87. Ordentlichen Mitgliederversammlung in Bamberg

Bei den Vorstandswahlen wurden Prof. Matthias Steinmetz (Potsdam) als Präsident, Prof. Joachim Wambsganz (Heidelberg) als Vizepräsident und Dr. Sonja Schuh (Göttingen) als Vorstandsmitglied ohne Amt gewählt. Die Wahlbeteiligung lag dank der regen Nutzung der Briefwahl mit 315 abgegebenen Stimmen wieder in der gleichen Größenordnung wie im vergangenen Jahr.

Seit der Mitgliederversammlung in Tübingen sind

unsere Mitglieder Horst Künzel (Potsdam), Prof. Karl-Heinz Böhm (Seattle), Dr. Josef Pesch (Koblenz), Prof. Otto Zimmermann (Kirchheim) und Prof. Peter Mezger (Bonn) verstorben. Die Astronomische Gesellschaft wird ihren verstorbenen Mitgliedern ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Astronomische Gesellschaft hat 788 Mitglieder (Stand 18.9.2014).

Nach dem Bericht des Vorstandes hat Andreas Hänel aus der Kommission "Lichtverschmutzung" berichtet und Prof. Oliver Schwarz hat die Mitglieder aus dem Bildungsausschuss informiert.

Wahlen zum Vorstand 2015

Auf der nächsten Ordentlichen Mitgliederversammlung läuft die Amtszeit für den Pressesprecher und die Schriftführerin aus. Beide bisherigen Amtsinhaber können laut Satzung dem Vorstand eine weitere Amtsperiode angehören. Die Mitglieder sind aufgefordert, dem Präsidenten Kandidatenvorschläge für diese Ämter bis zum **31. März 2015** mitzuteilen. Den Vorschlägen muss eine Einverständniserklärung der Vorgeschlagenen beiliegen.

Für die kommende Wahl wird auch wieder eine Briefwahl möglich sein.

Mitteilungen der Rendantin

Für die Mitgliedschaft gelten nach dem Beschluss der Mitgliederversammlung in Bamberg folgende jährliche Beitragssätze:

Regel-Mitgliedsbeitrag	75,00 €
DPG/DGG/EAS-Mitglieder	60,00 €

Auf Antrag kann für Pensionäre/Rentner und für Studenten/Geringverdiener eine Beitragsermäßigung gewährt werden. Sie staffelt sich wie folgt:

Pensionäre/Rentner	50,00 €
Studenten/Geringverdiener	30,00 €

Für Überweisungen gelten die folgenden Daten:
Kontoinhaber: Astronomische Gesellschaft
IBAN: DE91 4305 0001 0033 3410 41
BIC: WELADED1BOC
bei der Sparkasse Bochum.

Reisebeihilfen

Der Vorstand weist darauf hin, dass aus Mitteln der Astronomischen Gesellschaft Reisen junger Astronominnen und Astronomen unterstützt werden. Einzelheiten zu den Anträgen findet man unter:

<http://astronomische-gesellschaft.org>

Mit dem Ziel, junge Fachkolleginnen und -kollegen noch besser unterstützen zu können, ruft der Vorstand zu besonderen **Spenden für diesen Zweck** auf das Konto der AG auf.

Der Vorstand hat beschlossen, dass auch bereits pensionierte AG-Mitglieder Anträge zur Reisekostenbeihilfe zur Teilnahme an der AG-Tagung stellen können, soweit keine institutionellen Mittel oder Drittmittel zur Verfügung stehen.

Aus dem RDS

Der Rat bestätigte auf seiner Sitzung am 22.09.2014 die in der Satzung vorgesehene Personalunion von AG-Präsident und Vorsitzendem des RDS bzw. AG-Vizepräsident und stv. Vorsitzendem des RDS. Der Rat dankt dem ausscheidenden Vorsitzenden, Prof. Dr. Andreas Burkert, für seine Arbeit und sein Engagement in den letzten beiden Jahren.

Anbetrachts der Turbulenzen um das Infrarotobservatorium SOFIA im Frühjahr, dem geplanten Ausstieg des BMBF aus dem Square Kilometre Array SKA und den finanziellen Problemen im nationalen Weltraumprogramm "extraterrestrische Forschung" diskutierte der Rat auf seinen Sitzungen ausführlich die in der Denkschrift 2003 sowie in der Astronet Roadmap 2009 veröffentlichten Langzeitplanung für die deutsche Astronomie. Es ist geplant zu dieser Thematik im Herbst 2015 einen Strategieworkshop abzuhalten.

Aus dem AK Astronomiegeschichte

Auf der Mitgliederversammlung des Arbeitskreises am 22. September 2014 in Bamberg wurde ein neuer Vorstand gewählt: Damit setzt sich für die Geschäftsjahre bis 2017 der Vorstand wie folgt zusammen: Vorsitzender: PD DDr. Thomas Posch, Wien; Sekretär: Dr. Klaus-Dieter Herbst, Jena; Sekretärin für Öffentlichkeitsarbeit: Prof. Dr. Gudrun Wolfschmidt, Hamburg; Schatzmeisterin: Regina Umland, Mannheim. Der Vorstand wird unterstützt durch die Beauftragten für die Herausgabe der Schriftenreihe "Acta Historica Astronomiae": Dr. Wolfgang R. Dick, Potsdam, und Dr. Jürgen Hamel, Bartelshagen; den Beauftragten für die Erstellung der "Mitteilungen zur Astronomiegeschichte": Dr. Reinhard E. Schielicke, Jena; den Beauftragten für die Pflege der Internetseite des Arbeitskreises: Dr. Helmut Steinle, München.

Anfang Dezember 2014 erschien die Nr. 37 der "Mitteilungen zur Astronomiegeschichte" mit dem Neuesten zu astronomiegeschichtlichen Aktivitäten (Bücher, Veranstaltungen, Personalien).

Anlässlich der Tagung der Astronomischen Gesellschaft in Kiel plant der Arbeitskreis am 13./14. September 2015 ein Kolloquium zum Thema "Astronomie im Ostseeraum". Weitere Informationen werden mitgeteilt unter

<http://www.hs.uni-hamburg.de/DE/GNT/events/akag-Kiel-2015.php>

In der Reihe "Acta Historica Astronomiae" (AcHA) des Arbeitskreises erschienen die Bände:

Vol. 50: Beiträge zur Astronomiegeschichte Bd. 12: Hrsg. von Wolfgang R. Dick und Jürgen Hamel, Leipzig 2014, 254 S., ISBN 978-3-944913-44-5, EUR 22,00, mit Grußworten und der Geschichte der beiden Verlage, in denen AcHA erschien bzw. erscheint.

Vol. 51 und Vol. 52 siehe Rundbrief 1/2014.

Vol. 53: Der Briefwechsel zwischen Carl Friedrich Gauß und Johann Elert Bode. Hrsg. von Friedhelm Schwemin. Leipzig 2014, 143 S., ISBN 978-3-944913-43-8, EUR 14,00.

Vol. 54: Peter Brosche: Zach-Spätlese. Leipzig 2014,

134 S., ISBN 978-3-944913-45-2, EUR 14,00.
 Vol. 55: Benjamin Mirwald: Volkssternwarten. Verbreitung und Institutionalisierung populärer Astronomie in Deutschland 1888–1935. Leipzig 2015, 484 S., ISBN 978-3-944913-47-6, EUR 39,00.
 In Vorbereitung ist ein Register zu Vols. 1–50, das ursprünglich für Vol. 50 geplant war, aber zu umfangreich geworden ist und deshalb gesondert erscheinen wird. Sämtliche lieferbaren Bände sind aufgeführt unter:
http://www.univerlag-leipzig.de/catalog/category/158-Acta_Historica_Astronomiae.

Mitteilungen aus dem Bildungsausschuss

In Bamberg haben die Mitglieder des Bildungsausschusses beschlossen, das Lehrerweiterbildungsangebot im Rahmen der AG-Tagungen zu erweitern. Damit soll die Zusammenarbeit zwischen Schule und Forschung gestärkt werden. Zukünftig wird es in dem Bundesland, in dem die AG-Tagung stattfindet, neben der traditionellen Weiterbildung während der Tagung im Nachgang eine weitere Veranstaltung für Lehrkräfte geben. Dieses Angebot hat zur Voraussetzung, dass die lokalen Schulbehörden Interesse und Unterstützung für die astronomische Weiterbildung signalisieren. Die Idee wird vom AG-Vorstand unterstützt.

Die an den nachfolgend genannten Veranstaltungen interessierten Leser seien darauf hingewiesen, dass zu gegebener Zeit alle Detailinformationen auf der Homepage des Bildungsausschusses zu finden sind
<http://www.ag-bildungsausschuss.de/>.

Aufgrund der großen Nachfrage bereits während der Lehrerfortbildung in Bamberg veranstaltet der Bildungsausschuss der Astronomischen Gesellschaft in Zusammenarbeit mit der Europäischen Südsternwarte (ESO) am **06.03.2015** und **07.03.2015** eine zweitägige Fortbildung mit Workshop in Garching unter der thematischen Überschrift "Sternentwicklung".

Der Arbeitskreis Astronomiedidaktik der Deutschen Physikalischen Gesellschaft hat in einem Schreiben seines Vorsitzenden (Prof. A. Schulz) für alle interessierten AG-Mitglieder die folgende Einladung zu seiner im März anstehenden Zusammenkunft ausgesprochen: "Der Arbeitskreis Astronomie im Fachverband Didaktik der Physik der DPG plant sein nächstes Treffen auf der Frühjahrstagung der DPG in Wuppertal am Mittwoch, den **11.03.2015 (nachmittags)**. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch viele Mitglieder des Bildungsausschusses und des Arbeitskreises Astronomiedidaktik der AG daran teilnehmen, um so die ins Auge gefassten Ziele gemeinsam zu verfolgen." Der Bildungsausschuss der AG befürwortet eine Kooperation mit der DPG natürlich in besonderer Weise.

Am **09.05.2015** findet in der Archenhold-Sternwarte (Berlin) unter Beteiligung des Bildungsausschusses ein Ehrenkolloquium zum 80. Geburtstag für Dr. Klaus Lindner statt. Klaus Lindner zählt zu den führenden Astronomiedidaktikern Deutschlands. Er ist Autor zahlreicher Lehrbücher für Astronomie und war über viele Jahre hinweg Chefredakteur der Zeitschrift *Astronomie+Raumfahrt im Unterricht*. Lindner gehörte lange Zeit der Bildungskommission der AG an und wurde im Jahr 2000 mit dem Hans-Ludwig-Neumann-Preis geehrt.

Aus der EAS

Die European Week of Astronomy and Space Science, **EWASS 2015**, wird vom 22. - 26. Juni 2015 in La Laguna, Teneriffa in Spanien stattfinden. Wichtige Termine in Vorbereitung der Tagung sind:
 Abstract submission: **10. März 2015**
 Early registration: **30. April 2015**
 Informationen über die Tagung der EAS findet man auf der Webseite:
<http://eas.unige.ch/EWASS2015>.

Aus der IAU

Vom 3. bis 15. August 2015 findet in Honolulu auf Hawaii die **XXIX. Generalversammlung der Internationalen Astronomischen Union (IAU)** statt. Wichtige Termine in Vorbereitung der Tagung sind:
 Abstract submission: **18. März 2015**
 Reisekostenbeihilfen: **1. April 2015**
 Informationen zur IAU Tagung finden Sie auf folgender Webseite:
<http://astronomy2015.org/>.

Allen Mitgliedern und Freunden der Astronomischen Gesellschaft wünschen wir im Namen des gesamten Vorstandes ein friedliches und erfolgreiches Jahr 2015!

Mit herzlichen Grüßen

Matthias Steinmetz

Regina von Berlepsch

Alle Termine 2015 auf einen Blick

Mitgliedsbeiträge 2015	März
RDS-Frühjahrssitzung, Potsdam	5. März
Abstract submission EWASS	10. März
79. DPG-Jahrestagung und -Frühjahrstagung , Berlin	15. bis 20. März
Abstract submission IAU XXIX	18. März
Vorschläge für Highlight-Vorträge auf der Kieler Tagung	31. März
Vorschläge für Splinter-Meetings auf der Kieler Tagung	31. März
Kandidatenvorschläge für Vorstandsmitglieder	31. März
Kandidatenvorschläge für den Ludwig-Biermann-Förderpreis	31. März
Promotionspreis	31. März
IAU XXIX travel grants	1. April
Anmeldung zur EWASS	30. April
EWASS , La Laguna, Spanien	22. bis 26. Juni
Anmeldung zur Kieler Tagung	30. Juni
Anträge für AG-Reisebeihilfen für die Kieler Tagung	5. August
IAU XXIX General Assembly , Honolulu, Hawaii	3. bis 14. August
Jahrestagung in Kiel AG 2015	14. bis 18. September

Konten der Astronomischen Gesellschaft:

Mitgliedsbeiträge und Spenden (Zahlungsgrund angeben)

Kontoinhaber: Astronomische Gesellschaft

IBAN: DE91 4305 0001 0033 3410 41

BIC: WELADED1BOC

Zahlungen an den **Arbeitskreis Astronomiegeschichte**

Bitte geben Sie möglichst den Verwendungszweck an.

IBAN: DE37 4305 0001 0033 4215 53

BIC: WELADED1BOC

**Arbeitskreis Astronomiegeschichte
in der Astronomischen Gesellschaft:**

URL: <http://www.astrohist.org>

Vorsitzender:

PD DDr. Thomas Posch

Institut für Astronomie, Universitäts Wien

Türkenschanzstraße 17

1180 Wien, Österreich

E-Mail: thomas.posch@univie.ac.at

AG-Kommission Bildungsausschuss:**Vorsitzender:**

Prof. Dr. Oliver Schwarz

Universität Siegen

Didaktik der Physik

Adolf-Reichweinstr. 2

57068 Siegen, Deutschland

Tel.: +49/(0)2 71 / 740-4168

E-Mail: schwarz@physik.uni-siegen.de

Kommission Lichtverschmutzung:**Vorsitzender:**

Dr. Andreas Hänel

Museum am Schölerberg

Natur und Umwelt – Planetarium

Klaus-Strick-Weg 10

49082 Osnabrück, Deutschland

Tel.: +49/(0)5 41 / 5600326

E-Mail: ahaenel@uos.de

Anschriften der Vorstandsmitglieder:**Präsident:**

Prof. Dr. Matthias Steinmetz

Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)

An der Sternwarte 16

14482 Potsdam, Deutschland

Tel.: +49 / (0) 331 / 7499-381 Fax: +49 / (0) 331 / 7499-267

E-Mail: praesident@astronomische-gesellschaft.de

Vizepräsident:

Prof. Dr. Joachim Wambsganß

ZAH, Astronomisches Rechen-Institut

Mönchhofstr. 12-14

69120 Heidelberg, Deutschland

Tel.: +49 / (0) 6221 / 54-1800 Fax: +49 / (0) 6221 / 54-1802

E-Mail: vizepraesident@astronomische-gesellschaft.de

Rendantin:

Prof. Dr. Susanne Hüttemeister

Zeiss Planetarium Bochum

Castroper Straße 67

44791 Bochum, Deutschland

Tel.: +49 / (0) 234 / 51-60641 Fax: +49 / (0) 234 / 51-60651

E-Mail: rendant@astronomische-gesellschaft.org

Schriftführerin:

Dipl.-Phys. Regina v. Berlepsch

Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)

An der Sternwarte 16

14482 Potsdam, Deutschland

Tel.: +49 / (0) 3 31 / 74 99 348 Fax: +49 / (0) 3 31 / 74 99 216

E-Mail: schriftfuehrerin@astronomische-gesellschaft.de

Pressereferent:

Dr. Klaus Jäger

Max-Planck-Institut für Astronomie

Königsstuhl 17

69117 Heidelberg, Deutschland

Tel.: +49 / (0) 6 221 / 5 28-379

E-Mail: pressereferent@astronomische-gesellschaft.de

Vorstandsmitglieder ohne Amt:

Dr. Sonja Schuh

Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung

Justus-von-Liebig-Weg 3

37077 Göttingen, Deutschland

Tel.: +49 / (0) 551 / 384-979-0

E-Mail: schuh@mps.mpg.de

Wolfgang Fiedler

Henfling-Gymnasium Meiningen

Moritz-Seebeck-Allee 1

98617 Meiningen, Deutschland

Tel.: +49 / (0) 3 693 / 8 46 10

E-Mail: wol.f@t-online.de